



Info und News: Ruag Aviation erweitert Zulassung für Nachtsicht

Geschrieben 20. Mär 2018 - 15:13 Uhr



Hubschrauberpiloten und -Betreiber äußern zunehmend einen Bedarf an Qualifizierung für Nachtsicht. Ruag Aviation hat dazu jetzt den Umfang der [Zulassung als EASA Part 21 J DOA](#) um Nachtsicht-Systeme (Night Vision Imaging System, NVIS) erweitert.

Damit ist das Unternehmen als Dienstleister für Life-Cycle-Support berechtigt, Änderungen und Reparaturen zu klassifizieren und zu genehmigen sowie ergänzende Musterzulassungen (Supplemental Type Certificates, STC) für Helikopter mit Nachtsicht-Konfigurationen zu entwickeln, sowie neue NVIS-Systeme bei existierenden Helikoptern einzuführen. Die Betreiber von Helikoptern erhalten zunehmend neue Hubschrauber von Erstausrüstern, die bereits mit Nachtsicht-Konfigurationen ausgestattet sind. Der neue Wortlaut des DOAs berechtigt Ruag Aviation, allen Betreibern, die auf diese Technologie setzen, umfassende Dienstleistungen bei Integration und Unterstützung über den gesamten Lebenszyklus zu erbringen. "Ebenso erlaubt uns die Erweiterung des DOAs neue NVIS-Systeme auf allen Helikopter-Plattformen einzuführen, unabhängig deren Konfiguration", bestätigt Bas Gouverneur.

Nachtsichtbrillen, Verfahren und Ausbildung

Die [Nachtsicht-Konfiguration von Hubschraubern](#) umfasst eine komplexe Matrix, die sowohl die technischen Einrichtungen als auch das Personal umfasst. Diese Matrix beinhaltet sowohl die Geräte, wie [beispielsweise Nachtsichtbrillen \(Night Vision Goggles, NVG\)](#) als auch die zugelassenen Verfahren zu deren Anwendung und die Fähigkeiten der Crew. "Schon bei der Einführung von Nachtsichtbrillen in die Cockpitumgebung kommt der NVIS-Status für den Helikopter zur Anwendung", so Bas Gouverneur, General Manager Engineering, Ruag Aviation.

Partner, Kunden und Erstausrüster von Helikoptern profitieren unmittelbar von der Erweiterung der DOA-Zulassung auf Nachtsicht-Systeme. Das Portfolio der verfügbaren Helikopter-Services bei Ruag Aviation erweitert sich um die Integration von Modifikationen für missionsspezifische Kundenanforderungen an mit diesen Systemen ausgerüsteten Hubschraubern.

"Unsere Partner setzen auf unsere reaktionsfähige, flexible und engagierte Design-Organisation. Die stellen wir unter Beweis, indem während unserer mehr als sechsjährigen Expertentätigkeit unsere umfassenden Fähigkeiten als Design-Organisation immer weiter vertieft und ausgebaut haben," bestätigt Lukas Billeter, Vice President Technology, Ruag Aviation.

Personalveränderung in der Ruag Aviation

Die Überarbeitungen des Ruag Aviation Part 21 J Design-Organisations-Handbuchs, die aufgrund der Erweiterung um Nachtsicht-Systeme notwendig wurden, beinhalten auch Führungswechsel innerhalb der Design-Organisation von Ruag Aviation. So wird der bisherige Leiter Design-Organisation (Head Of Design-Organisation, HODO), Lukas Billeter, Vice President Technology, zum neuen Chief Executive der Design-Organisation. Bas Gouverneur, General Manager Engineering, löst Billeter als Leiter Design-Organisation (Head Of Design-Organisation, HODO) ab.



Artikel Bilder:



